



# Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

## Skurrile Erfindungen

Die Zwillinge Johannes und Philipp Mickenbecker sind auf YouTube unter dem Namen „The Real Life Guys“ bekannt. In ihren Videos zeigen sie ihre neuesten, meist lustigen oder sogar verrückten „Do-it-Yourself“-Projekte. Die beiden haben zum Beispiel aus einer alten Badewanne ein Mini-Flugzeug gebastelt, und sogar ein selbstgebautes U-Boot gehört zu ihren Erfindungen.

MANUSKRIFT

SPRECHER:

Philipp Mickenbecker auf dem Weg zum Brötchen holen.

PHILIPP MICKENBECKER (Erfinder und YouTuber):

Hallo!

VERKÄUFERIN:

Hallo!

PHILIPP MICKENBECKER:

Ja, super. **Dankeschön.**

VERKÄUFERIN:

**Bitteschön.**

SPRECHER:

Die fliegende Badewanne „**Marke Eigenbau**“ ist nur eine der rund zwanzig verrückten Erfindungen der YouTube-Zwillinge „**The Real Life Guys**“. Heute wollen Philipp und Johannes Mickenbecker ein **Kinderfahrzeug** gegen einen **Kleinwagen antreten** lassen. Dafür soll das Spielzeug einen Motor bekommen. Wie immer bauen die 22-Jährigen alles selbst.

JOHANNES MICKENBECKER:

Ja, also gelernt in die Richtung haben wir eigentlich nichts, das haben wir uns alles eher mit **YouTube-Tutorials** beigebracht und alles **irgendwie** gegoogelt. Unser Vater hat uns auch ein bisschen geholfen am Anfang, mit Fahrrädern zu basteln und so.

SPRECHER:

Die **elterliche** Garage in der Nähe von Frankfurt am Main dient als Werkstatt. Damit das **Tretauto** das **Körpergewicht** eines jungen Erwachsenen halten kann, **schweißen** die Brüder ein zusätzliches **Stahlgerüst** ein. Der Motor läuft



# Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

**akkubetrieben.**

JOHANNES MICKENBECKER:

Ja, das Problem war, dass **unendlich** viel Strom erst mal hier **durchfließt**, so dass der **Regler** uns **explodiert** ist, der letzte. Deswegen haben wir jetzt ewig lang gebraucht, einen Motor zu finden und einen Regler, die wirklich für so viel Strom gemacht sind. Ähm ja, ich hoffe mal, dass der uns jetzt nicht wieder hoch geht, wenn wir's testen.

SPRECHER:

2016 begannen die **eineiigen** Zwillinge damit, ihre **Erfinder**-Videos auf YouTube zu **posten**. Mittlerweile werden sie bei den meisten Aktionen von **Sponsoren** unterstützt. Mit ihren Projekten möchten die Real Life Guys andere motivieren, selbst aktiv zu werden.

JOHANNES MICKENBECKER:

Ja, weil wir glauben, dass da **heutzutage** ziemlich viele Leute nur noch eben vorm Computer sitzen und gar nicht mehr richtig was draußen machen. Und ich glaub', das Gefühl, irgendwie was selber draußen was zu machen, ist immer noch tausendmal schöner als **irgendetwas Virtuelles** zu erleben.

SPRECHER:

Mittlerweile hat ihr **Youtube-Kanal** rund 940.000 **Abonnenten**. Die beiden können inzwischen **hauptberuflich** davon leben. Ihr **Ingenieursstudium** haben sie **abgebrochen**. Das praktische Arbeiten liegt ihnen mehr. Zum Beispiel der Bau eines **motorisierten** 360-Grad-Schaukelstuhls.

PHILIPP MICKENBECKER:

Wir waren mal damit auf so' ner ... in so 'nem **Skatepark** und sind diese **Rampen runtergefahren**, das war auch ziemlich **spektakulär**. Da ist es uns wirklich richtig schlecht geworden dabei.

SPRECHER:

Eine Menge **Aufsehen erregte** auch dieses Objekt:

PHILIPP MICKENBECKER:

Ja, das ist unser **U-Boot**. Und ich glaub', das ist wirklich das Bekannteste, aber auch das Gefährlichste, was wir **jemals** gebaut haben. Hier ist ein Loch, und jetzt kommt **mega** das Wasser rein. Ich versuch's **zuzhalten**, aber das bringt alles **nix**. Das war knapp.



## Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

JOHANNES MICKENBECKER:

Ja, wir machen schon manchmal gefährliche Sachen, aber wir versuchen schon immer aufzupassen, vorher halt **abzuschätzen**, was irgendwie zu **riskant** ist und was man noch machen kann. Also hier hatten wir zum Beispiel nen **Taucher** dabei, wir hatten **drinnen** 'ne **Sauerstoffflasche**, und ein Seil hatten wir hinten dran, also wir haben uns eigentlich schon **abgesichert**.

SPRECHER:

Zeit für die nächste Herausforderung: Das Tretauto ist **startklar** - mit einer **Motorleistung** von 20 **PS**. Johannes tritt damit gegen seinen Bruder Philipp an, im 90 PS-starken Kleinwagen.

PHILIPP MICKENBECKER:

Wir sind jetzt hier auf dieser neugebauten Straße und fahren ein Rennen gegen den Fabia. Ich bin **saugespannt**, aber ich glaub' schon, dass ich das packe. Ja die **Beschleunigung** von dem Ding ist jetzt **ultrakrass**, aber die **Höchstgeschwindigkeit** nicht so. Also müssen wir schauen, dass wir am Anfang richtig **raushauen**, damit wir den nachher auch kriegen.

SPRECHER:

Meistens helfen Freunde der Zwillinge mit, wie hier beim Aufbau einer **Kartonmauer** als **Ziellinie** nach 200 Metern.

FRAU:

Auf die Plätze - fertig - los!

PHILIPP MICKENBECKER:

**Geil**, herzlichen Glückwunsch!

JOHANNES MICKENBECKER:

Danke, danke.

REPORTERIN:

Und wie war's? Habt ihr das erwartet? Kurze Bewertung bitte!

JOHANNES (links) und PHILIPP MICKENBECKER:

Äh, also ich hätte niemals gedacht, dass er so schnell **beschleunigt**...

JOHANNES MICKENBECKER:

Aber es ist schon... es war sehr knapp. Die Beschleunigung ist schon geil, aber ich glaub', die **Endgeschwindigkeit** kann ich lange nicht **mithalten**.



# Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

PHILIPP MICKENBECKER:

Am Anfang hat es richtig **reingehauen**, aber am Ende hab' ich schon gemerkt, wie ich schneller geworden bin. Und dann ... es war sehr knapp, aber...

JOHANNES MICKENBECKER:

Ich denke, wir bauen's noch mal 'n bisschen stärker, das kriegen wir noch hin.

PHILIPP MICKENBECKER:

Ja.

SPRECHER:

Die Ideen gehen den beiden Erfindern jedenfalls so schnell nicht aus. Ein fliegendes Auto ist schon in Planung.



# Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

## GLOSSAR

**dankeschön** – herzlichen Dank

**bitteschön** – gern geschehen

**Marke Eigenbau** – umgangssprachlich für: selbstgemacht; selbstgebaut

**The Real Life Guys** – aus dem Englischen: etwa: Die Jungen aus dem echten Leben/  
Name des YouTube-Kanals der Zwillinge

**irgendwie** – auf eine bestimmte Art und Weise

**Kinderfahrzeug, -e** (n.) – ein Fortbewegungsmittel für Kinder (ein Dreirad oder Fahrrad)

**Kleinwagen, -** (m.) – ein kleines Auto

**gegen jemanden an|treten** – mit jemandem konkurrieren, z.B. bei einem Wettrennen oder bei einem Wettkampf

**YouTube-Tutorial, -s** (n.) – ein Video auf der Plattform YouTube, in dem Dinge erklärt werden

**elterlich** – von den Eltern

**Tretauto, -s** (n.) – ein Fahrzeug ohne Motor, das man mit den Füßen bewegen muss

**Körpergewicht, -e** (n.) – so viel, wie ein Mensch wiegt

**schweißen** – etwas technisch miteinander verbinden

**Stahlgerüst, -e** (n.) – eine (meist vorübergehende) Konstruktion aus Stahl

**akku|betrieben** – so, dass etwas durch einen Akku/eine Batterie Strom bekommt

**unendlich** – so, dass etwas kein Ende hat

**durch|fließen** – etwas fließt durch etwas hindurch



# Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

**Regler**, - (m.) – ein Knopf oder Hebel, mit dem man etwas steuert

**explodieren** – mit sehr hohem Druck in viele kleine Teile springen

**eineiig** – so, dass zwei Kinder aus nur einer Eizelle entstanden sind

**Erfinder**, - (m.) – jemand, der sich etwas Neues überlegt, das noch nie da war, und dieses dann baut oder bastelt

**etwas posten** (aus dem Englischen) – etwas als Nachricht im Internet veröffentlichen

**Sponsor, -en** (m.) – jemand, der jemanden/etwas finanziell unterstützt

**heutzutage** – jetzt; in dieser Zeit

**irgendetwas** – etwas Beliebigen

**Virtuelle** (n., nur Singular) – etwas, das in Wirklichkeit nicht vorhanden ist, aber echt erscheint

**YouTube-Kanal, -Kanäle** (m.) – der persönliche, aber öffentliche Bereich auf der Internetplattform, auf dem man seine Videos präsentiert

**Abonnent, -en/Abonnentin, -nen** – jemand, der regelmäßig bezahlt, um ein bestimmtes Angebot zu nutzen

**etwas hauptberuflich machen** – mit etwas das Geld verdienen, das man zum Leben braucht; an etwas die meiste Zeit arbeiten

**Ingenieurstudium** (n., nur Singular) – das Erlernen des Ingenieurwesens an einer Universität

**etwas ab|brechen** – hier: etwas nicht mehr weiter machen, wie z.B. ein Studium

**etwas motorisieren** – etwas durch einen Motor antreiben lassen

**Skatepark, -s** (m.) – ein Park, in dem man auf speziellen Rampen Skateboard fahren kann



## Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

**Rampe, -n** (f.) – eine schräge Fläche, über die man ohne Stufen zu einer höheren oder tieferen Ebene gelangen kann; hier: der erhöhte Startpunkt für ein Rennen

**etwas runter|fahren** – hier: auf etwas (z.B. einer Rampe) nach unten fahren

**spektakulär** – sensationell; super; großartig

**Aufsehen erregen** – öffentliches Interesse hervorrufen

**U-Boot, -Boote** (n.) – ein Boot, das unter Wasser fährt

**jemals** – irgendwann einmal (in der Vergangenheit oder Zukunft)

**mega** – umgangssprachlich für: super

**etwas zu|halten** – etwas mit der Hand verschließen

**nix** – umgangssprachlich für: nichts

**etwas ab|schätzen** – hier: vermuten, wie etwas zusammenwirkt

**riskant** – so, dass etwas (z. B. ein Plan) gefährlich ist

**Taucher, -/Taucherin, -nen** – jemand, der unter Wasser schwimmt

**drinnen** – umgangssprachlich für: in etwas

**Sauerstoffflasche, -n** (f.) – etwas, das z.B. Taucher unter Wasser mit Luft versorgt

**sich ab|sichern** – hier: sich vergewissern, dass etwas richtig ist

**startklar** – bereit sein, mit etwas anzufangen

**Motorleistung, -en** (f.) – die Kraft eines Motors

**PS** – die Maßeinheit Pferdestärke; gibt die Leistung an, die erbracht werden muss, um einen Körper, meist ein Auto, mit einer Geschwindigkeit von 1m/s zu bewegen



# Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

---

**saugespant** – umgangssprachlich für: sehr gespannt

**Beschleunigung, -en (f.)** – Geschwindigkeit, die schneller wird

**ultrakrass** – umgangssprachlich für: extrem; stark

**Höchstgeschwindigkeit, -en (f.)** – die höchst mögliche Geschwindigkeit

**etwas raus|hauen** – umgangssprachlich; hier: alles dafür tun, dass etwas geschieht

**Kartonmauer, -n (f.)** – eine Wand aus Kartons

**Ziellinie, -n (f.)** – die Linie im Ziel, die bei sportlichen Wettkämpfen am Ende überquert werden muss

**geil** – umgangssprachlich für: super; toll

**etwas beschleunigen** – etwas schneller machen

**Endgeschwindigkeit, -en (f.)** – die Geschwindigkeit, die man am Ende von etwas, z.B. einem Rennen, erreicht hat

**mit|halten** – sich an etwas beteiligen und es genau so gut können wie andere

**rein|hauen** – umgangssprachlich für: sich besonders anstrengen/bemühen, etwas zu erreichen

*Autorinnen: Kristina Laube /Laura Oellers  
Redaktion: Suzanne Cords*